

# Die Verantwortung der Freiheit

Von Julian Rose auf [Waking Times](#); übersetzt von Taygeta

*Wenn wir diesen Beitrag bei uns veröffentlichen, heisst das (wie üblich) nicht, dass wir mit allen geäusserten Ansichten und vom Autor gewählten Formulierungen vollkommen konform gehen. Wir bringen diesen Artikel, weil wir denken, dass er vielen von uns Denkanstösse geben kann und uns helfen kann unsere Motive und unser Handeln oder Nichthandeln in dieser unter hohem Stress stehenden Welt etwas unter die Lupe zu nehmen und uns allenfalls veranlassen kann, unser Verhalten neu zu kalibrieren.*

Viele Menschen schreiben und sprechen über Spiritualität, Höheres Selbst, persönliche Erleuchtung, strahlende Gesundheit, Transformation und das Erreichen von Göttlichkeit. Und viele Menschen folgen den Worten derjenigen, die ein Wissen über das oben Genannte verkünden.

Es ist klar, dass viele nach der Sicherheit eines soliden spirituellen Weges suchen, der sie durch das materielle und geistige Chaos führen kann; nach etwas, das ein neues Bewusstsein und einen neuen Realitätssinn mit sich bringt.

Aber das wirft sofort die Frage auf: Wenn man einmal einen solchen Weg eingeschlagen hat – was macht man mit der neu gewonnenen Kraft, die mit dieser Reise einhergeht? Was macht man nach dieser Öffnung einer neuen Dimension des persönlichen Bewusstseins und der neu gewonnenen inneren Freiheit?



Wird man sich damit begnügen, im Leben einfach weiterzumachen “wie gewohnt”, sich sonnend im hervorgerufenen erhöhten Seinsgefühl? Vielleicht ändert man seine Ernährung, kauft sich eine reinere Zahnpasta, geht vielleicht lebhafter in den Tag. Oder man besorgt sich einen besseren Entsafter, praktiziert regelmässig Yoga und positives Denken. Vielleicht sogar versucht man, sich öfter in die frische Luft auf dem Lande zu begeben.

Dies sind die “lebensverändernden” Botschaften, die von einer “Erleuchtung light” ausgehen: Hochglanzzeitschriften für Geist, Körper und Seele, ernsthafte Konferenzen oder Retreats und umfangreiche Online-Seiten, die der Selbstvervollkommnung gewidmet sind. Natürlich ist nichts hiervon falsch, ausser dass sie meist einfach nur eine Art “Verbesserung” des bestehenden Status quo bieten. Eher eine Art selbstverstärkende Flucht als ein Weg in die Zukunft, um etwas ganz anderes und neues zu bauen. Denn das ist es eben, was wir wirklich brauchen.

Was aber bei all diesem so offensichtlich fehlt, ist die Anweisung an den Eingeweihten, diese neu gewonnene Energie nach aussen zu lenken – in Aktionen, die helfen, den katastrophalen Zustand des Lebens und der Menschen auf diesem Planeten zu transformieren. Wir können uns dieser materiellen Dimension, in der wir uns befinden, nicht entziehen, aber wir können helfen, sie zu transformieren, indem wir unsere neu gewonnenen vierdimensionalen Erkenntnisse auf den weitgehend statischen Status quo übertragen.

Bewusst zu werden, und damit in gewissem Sinne “frei zu sein”, bedeutet Verantwortung. Die Verantwortung, zu einem radikalen Wandel (in der Gesellschaft) beizutragen, eine Veränderung zu schaffen, die durch unsere erweiterte Wahrnehmung, durch unser neu erlangten Bewusstsein beeinflusst wird. Das ist die Rückerstattung, zu der wir verpflichtet sind. Denn wer die Wahrheit gesehen hat, kann sich nicht vor ihr verstecken. Man kann nicht einfach im Schneidersitz sitzen und von einem besseren Leben träumen.

Einmal mit ein wenig Erleuchtung gesegnet, sind wir in der Lage zu erkennen, dass innere Persönlichkeitsentwicklung und äussere Aktionen für eine positive Veränderungen zwei Teile eines Ganzen sind. Ebenso wie das Ein- und Ausatmen auch zwei Teile eines Ganzen sind. Nur wenn beide vereint sind – und eins werden – können wir das uns von Gott geschenkte Potential wirklich zum Ausdruck bringen.

Es gibt keine spirituelle “Erleuchtung” ohne entsprechende, ergänzende, fundierte Aktionen, in die wir unsere grössere Vision für die Veredelung der Menschheit einfliessen lassen können. Solche äusseren Handlungen können auch als “Dienst an der Menschheit” bezeichnet werden.

Eine “Erleuchtung light” versucht uns, hierin zu täuschen. Die “Erleuchtung light” sagt: „Kein Problem, du kannst der materiellen dritten Dimension entfliehen, indem du dich in ein höheres viertdimensionales Bewusstsein begibst und die Probleme der Welt hinter dir lässt. Bezahle deine Beiträge und stimme dich auf uns ein – und du wirst gesund, glücklich und unbeschmutzt von der Gier, Gewalt und Zerstörung um dich herum”.

Ja, daran besteht kein Zweifel, die Selbstrettungs-Informationsveranstaltungen boomen. Millionen, die es sich leisten können, deren Preise zu bezahlen, schwören auf ihre Wirksamkeit und persönlichen Nutzen.

Wie verlockend ist es dann, in diese neue Welt einzutauchen und der bisherigen, tief verwundeten Welt den Rücken zu kehren – und die 0,2%-Kontrollfreaks unbemerkt und widerstandslos weiterfahren lassen in ihrer immer umfassenderen Machtübernahme.

Wie leicht ist es, die Verwaltung dieses Juwels [Erde], in das wir hineingeboren wurden und von dem wir Treuhänder sind, denen zu überlassen, die seinem Schicksal völlig gleichgültig gegenüberstehen. Denjenigen, deren einziges Interesse Geld, Macht und Kontrolle ist; vollständige Kontrolle über alles. Ja, es ist sehr verlockend, sich unserer Verantwortung als Hüter des Planeten Erde zu entziehen und in diese chimäre Täuschung zu flüchten, die man Freiheit nennt.

Wahre Freiheit ist Ganzheit. Und Ganzheit ist das Zusammenfügen des Getrennten. Das Geistige wird allzu oft als losgelöst vom Physischen und Praktischen gesehen. Und das Praktische und Physische als getrennt vom Geistigen gesehen. Getrennte Einheiten. Die Kräfte der geistigen Ebene bleiben abgetrennt und sogar im Gegensatz zu den Kräften der materiellen Ebene. In der Tat wird das eine oft als dem anderen überlegen angesehen. Als zwei Hälften des Ganzen ist keine der beiden Hälften ganz. Ohne integriert zu sein bleiben beide nur die Hälfte von dem, was sie sein sollten. Nur die Hälfte von dem, was sein soll.



Die Aufrechterhaltung dieser Aufspaltung ist der entscheidende Trick unserer Unterdrücker. Es ist die As-Karte in ihrem Kontrollpaket. Wir müssen dies erkennen und danach handeln.

Es gibt eine zutiefst beunruhigende Diskrepanz zwischen dem, woran Aspiranten ‚sich berauschen‘ und dem tatsächlichen Status des Lebens auf der Erde. Zehntausenden, die fleissig ihre Asanas [Körperübungen im Hatha-Yoga] praktizieren, die täglich meditieren, die sich genau an ihre verbindlichen Ernährungspläne halten, die ihr Trinkwasser reinigen und versuchen, das Gleiche mit ihren Seelen zu tun – angeblich „Erwachte“, die die Augen vor der Realität verschliessen und sich dafür entscheiden, „politisch korrekt“ zu bleiben und sich ‚vom Gefecht‘ fernhalten.

Solche Individuen streben danach, von der verseuchten Welt um sie herum unberührt zu sein. Sie wagen nicht, der Tatsache ins Auge zu sehen, dass die Kontamination da ist, weil wir zu wenig Anstrengungen unternehmen, um dies zu verhindern; dass die Kriege weitergehen, weil wir uns nicht bemühen, sie aufzuhalten; dass Menschen missbraucht werden, weil wir uns nicht bemühen, sie zu verteidigen; dass die Haupttäter weiterhin Türen aufdrücken können, weil es als nicht „spirituell korrekt“ angesehen wird, sie zu blockieren.

Ist das wirklich der grossartige Weg zur menschlichen Emanzipation?

Wann, so wage ich zu fragen, werden solche Individuen bereit sein, die Früchte ihres

Erwachens so einzusetzen, dass die Zerstörungen durch diese Despoten unterbunden werden? Diejenigen, die die Menschen und diesen Planeten weiterhin als Erpressungsgeld nutzen. Wann werden sie es wagen, der Wahrheit ins Auge zu sehen und danach zu handeln?

Denn zur Zeit leben zu viele eine Lüge und nennen sie Wahrheit. Sie bestärken schlicht und einfach das Versagen derjenigen, die immer Ausschau halten nach einem grossen Fluchtweg.

Um das Leben ganz zu machen, muss die spirituell/geistige Ebene vollständig in die physisch-praktische Ebene integriert werden – und umgekehrt. Unsere wahre Macht liegt in der Verbindung von sozialem Aktivismus und geistigem Streben. Denn im Grunde genommen sind wir eins, aber wir sind geteilt und gegeneinander ausgespielt worden. Zweigeteilt durch Mächte, die versuchen, die Menschheit entgleisen zu lassen und den Planeten für ihre eigenen despotischen Zwecke zu erobern.

Indem wir ein stetig wachsendes spirituelles Bewusstsein mit der Entschlossenheit verbinden, tiefgreifende soziale Veränderungen herbeizuführen, wollen und können wir die spaltende Kraft, die unsere Unterdrücker ausüben, überwinden. Dies ist der einzige – ja der einzige – Weg zu einer wirklichen Befreiung. Jetzt ist es Zeit zur Vereinigung.

Die Zeit drängt. Wir sind sehr weit fortgeschritten auf dem Weg der Teilung und Eroberung. Diese mit Blut und Krieg besudelte Strasse in den Ruin. Ein Zustand, wie wir jetzt zugeben können, der durch unsere eigene Passivität und Enthaltung und durch das Kontrollsystem, das von dieser Enthaltung profitiert, zustande gekommen ist. Lasst uns nicht so tun, als wären wir so wahnhaft um denken zu können, dass wir unser Leben als erleuchtete Sklaven leben könnten. Eines Tages werden diejenigen, die darauf bestehen, den der Realität den Rücken zu kehren, unhöflich an ihre egoistische Gleichgültigkeit erinnert werden – dann, wenn ein uniformierter Gangster sich mit einer Waffe in der Hand auf sie zu schiessen sich anschickt. Aber dann ist es zu spät.

Jetzt ist es an der Zeit, die Kontrolle über unser Schicksal zu übernehmen – auf die Vorderbeine zu stehen und die Initiative zu ergreifen. Worte allein werden das Eis nicht zerschneiden, ebenso wenig wie Gebete allein. Am Ende sprechen Taten immer lauter als Worte. All jene, die für sich die Heiligkeit des Geistes beanspruchen, können sich nicht ewig davon abwenden, denen gegenüberzutreten, die weiterhin systematisch die Luft, die wir atmen, die Nahrung, die wir essen, das Wasser, das wir trinken, die Erde, auf der wir leben, zerstören.

Wir sind voll ausgestattet mit dem Mut, der notwendig ist, um die Gezeiten der Geschichte umzukehren und die Despoten daran zu hindern, die einzigartige kostbare Seele des Menschen und das schlagende Herz unseres lebenden Planeten auseinander zu reissen – nur haben wir es bis jetzt versäumt, diese Fähigkeit zu manifestieren.



Wahre Taten der Liebe und der Freiheit zeigen sich in kühner und trotziger Entschlossenheit. Weit entfernt von dem Ruf nach "Liebe und Licht", um die selbstgefällige Reise zu einer chimären Erlösung zu versüßen.

Wir dürfen keine Zeit verlieren. Ein totalitärer Stiefel ist dabei, unsere tiefsten und kostbarsten Bestrebungen zu zerstören. Wir müssen uns erheben und uns dagegen wehren.

Indem wir das spirituelle Streben und den sozialen Aktivismus zu einer Einheit zusammenbringen, werden wir einen Quantensprung in Richtung wahrer Ermächtigung machen. Wir werden massgeblich dazu beitragen, einen grossen Wendepunkt im Kampf der Menschheit bei der Entfernung ihrer Widersacher und der Schaffung der Grundlagen echter Freiheit herbeizuführen.

Indem wir die Ketten des "Teilens und Herrschens" aufbrechen, können und werden wir den grossen Sieg, nach dem wir uns sehnen, vor unsere Haustür bringen. Ein Sieg, der in diesem Moment in unseren Händen liegt.